

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 47 (1960)
Heft: 9: Theaterbau

Artikel: Teatro Vittorio Gassman in Rom
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-36807>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



1

1
Gesamtansicht während der Montage. Vorn der Bühnentrakt
Vue générale pendant le montage; au premier plan, la scène
Assembly view during construction. Front: the stage wing

2
Montage der Blache
Montage de la tente
Fitting of tarpaulin

Photos: Associated Press

Demontable Stahlrohrkonstruktion

Der italienische Schauspieler Vittorio Gassman ließ eine enorme Stahlrohrstruktur zur Veranstaltung populärer Aufführungen klassischer und moderner Theaterwerke und zur Durchführung von Tournées errichten. Das Gebilde besteht aus der Halbkugel des Zuschauerraumes und dem darangestellten Bühnenteil.

Die rund 3000 Sitze des Zuschauerraumes sind in einem flachen Kreissegment angeordnet, dessen Radius größer ist als der Radius des Halbkugelraumes. Feierlichkeit der Kreiselemente, Spiel der verschiedenen Grundmaße.

Die außergewöhnliche breite Bühne (die maximale Öffnung hat ähnliche Maße wie beim neuen Salzburger Festspielhaus) besitzt keinen Schnürboden.

Das Stahlrohrgerüst ist mit einer Blache von leuchtendem Dunkelblau gedeckt.

Bisher stößt die Montage und Demontage auf zeitliche Schwierigkeiten, weshalb Gassman zunächst von der Ausnützung für Tournées absehen muß. Das Gebilde dient vorerst für die Aufführungen Gassmans in der Villa Borghese in Rom und für andere Gastspiele (bis zum Genre der Eisrevue). C.



2